



## **MONTAGSPOST – Nachrichten, Termine, Informationen**

20. Juni 2016

Liebe Genossinnen und Genossen der KölnSPD,  
liebe Freundinnen und Freunde der Sozialdemokratie,

hier wieder die aktuellen Berichte und Termine der KölnSPD. Viel Spaß beim Lesen und immer dran denken: Wenn etwas spannendes passiert, schickt es uns zu. Die Montagspost lebt vom Mitmachen.

Bitte beachtet die Deadline: Wenn Ihr Termine oder Artikel für uns habt, sendet Texte und Bilder bitte bis jeweils Freitag, 12 Uhr an: [termine.koelnsdp@gmx.de](mailto:termine.koelnsdp@gmx.de)

Glück Auf!

Frank Mederlet  
Geschäftsführer

Marco Malavasi  
Redaktion

---

### **Trauer und Bestürzung über die Attentate in England und Orlando - Einsatz für die Demokratie - jeden Tag**

Mit großer Bestürzung haben wir den Mordanschlag gegen unsere englische Genossin Jo Cox miterleben müssen. Wir Kölner Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten trauern mit dem Ehemann, ihren Kindern und natürlich mit unseren Genossinnen und Genossen der Labour Partei. Hass und Gewalt dürfen nie zum Mittel der Politik werden.

Ebenso verabscheuen wir das Massaker in einem Club in Orlando, der vor allem gern von der Community der Lesben, Schwulen, Bi- und Transgender besucht wurde.

Wir wollen gemeinsam mit allen Menschen verstärkt für die Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität eintreten. Wir merken - tagtäglich müssen wir aktiv für unsere Demokratie eintreten - Lasst uns gemeinsam aufstehen und uns offen zu den Errungenschaften der Demokratie bekennen. In Gedanken sind wir bei der Familie Cox und den unschuldigen Opfern in Orlando. Gemeinsam setzen wir ein Signal aus Köln und bekunden unsere Solidarität mit der Familie .



Euer  
Jochen

---

## SPD will den Nachtbürgermeister für Köln

Der Rat der Stadt Köln wird sich in seiner nächsten Sitzung auf Antrag der SPD-Fraktion mit der Einführung eines Nachtbürgermeisters befassen. Dr. Eva Bürgermeister, Vorsitzende des

Kulturausschusses, erklärt hierzu: „Köln ist eine wachsende Millionenstadt mit einem attraktiven Nachtleben. Dabei kommt es immer wieder – wie überall, wo verschiedene Interessen aufeinandertreffen – auch zu Konflikten. Diese gilt es zu ordnen und einen angemessenen Interessenausgleich herbeizuführen. Gleichzeitig wollen wir mehr Wertschätzung für die nächtliche Kultur und fordern daher einen festen



Ansprechpartner für die Belange der Veranstalter und Kulturschaffenden in der Stadt. Mit dem Nachtbürgermeister werden wir der Nachtszene eine wahrnehmbare Stimme geben und Konflikte um die Nutzung des öffentlichen Raumes, z. B. zwischen Anwohnern und Feiernden, verhindern.“

Die Einrichtung des Nachtbürgermeisters geht auf eine Initiative des FORUM Veranstaltungskultur der KölnSPD zurück. Marco Malavasi, Sprecher des FORUMs, sagt: „Bereits seit einigen Jahren beschäftigen wir uns konkret mit der Idee eines Nachtbürgermeisters für Köln. Andere internationale Großstädte wie Amsterdam, London oder Toronto haben hiermit durchweg positive Erfahrungen gemacht. Es ist an der Zeit, dass auch Köln von einem Nachtbürgermeister profitiert.“

Die genaue Ausgestaltung des Kölner Nachtbürgermeisters soll dabei im Dialog mit der betroffenen Szene entwickelt werden. „Wichtig ist, dass der Nachtbürgermeister eine breite Akzeptanz in der Szene genießt. Deshalb muss er unabhängig tätig sein können und die Szene bereits in den frühen Planungsphasen eingebunden werden“, so Bürgermeister abschließend.

<http://www.express.de/koeln/partyvolk-spd-fordert-nacht-buergermeister-fuer-koeln---und-was-das-bringen-soll-24250012>

<http://www.ksta.de/koeln/vorbild-amsterdam-nachtbuergermeister-fuer-koeln-gefordert-24255938>

<http://www.rundschau-online.de/region/koeln/konflikte-mit-koelner-partyvolk-spd-will-nachtbuergermeister-einfuehren-24249326>

<http://www.rundschau-online.de/region/koeln/kommentar-kann-ein-nachtbuergermeister-koeln-helfen--24249324>

<http://www.report-k.de/Politik-Nachrichten/Politik-Koeln/SPD-Fraktion-bringt-Antrag-fuer-Nachtbuergermeister-in-in-den-Rat-ein-60258>

## Termine

Friedrich-Ebert Stiftung

### Die Zukunft der Familienpolitik

Montag, 20. Juni 2016

17.30 Uhr

VHS-Forum

mit

Ingrid Hack, MdL

sowie VertreterInnen von Verbänden und der Wissenschaft

Familien sind vielfältiger geworden in Deutschland. Die Rahmenbedingungen von Familien haben sich verändert und auch die Familienpolitik ist im Wandel. Neue Familienbilder und neue Lebenswirklichkeiten verlangen nach neuen (gesellschafts-)politischen Antworten.

Die öffentlichen Ausgaben für Familienpolitik steigen, doch es bleibt umstritten, was Familien heute brauchen. Wie kann die Familienförderung gerechter reformiert werden? Wie sind passgenaue Maßnahmen statt eines Gießkannen-Prinzips möglich? Welche Maßnahmen sind sinnvoll, um den Alltag von Kindern, die in Armut leben, zu verbessern?

Welche Reformoptionen gibt es? Wir wollen finanzielle Auswirkungen von Vorschlägen zur Reform des Familienlastenausgleichs, des Ehegattensplittings und des Kindergeldes diskutieren.

---

Juso Hochschulgruppe

### Die SPD und ihr Verhältnis zum Antisemitismus und zu Israel

Montag, 20. Juni 2016

19.00 Uhr, Hörsaal XIII Hauptgebäude, Universität zu Köln, Köln

Eine Podiumsdiskussion mit Dr. Kristina Meyer, Jena Center Geschichte des 20. Jahrhunderts, und Dr. Sebastian Voigt, Institut für Zeitgeschichte

Dr. Sebastian Voigt wird den Zeitraum bis 1945 bearbeiten und dabei das Verhältnis der SPD zum Antisemitismus behandeln. In diesem Zeitraum war die Sozialdemokratie eine starke Gegnerin des Antisemitismus, allerdings waren die SozialdemokratInnen auch nicht frei von dem die Gesellschaft prägenden Ressentiment. Dr. Kristina Meyer wird sich mit dem Zeitraum nach 1945 befassen und das Verhältnis der SPD zu Israel behandeln.

---

OV Vingst/Ostheim

### Mobilität für unsere Veedel

Montag, 20. Juni 2016

19.30 Uhr

Gemeinderaum der evangelischen Kirche in Vingst, Burgstraße 75, Köln-Vingst

Eine Podiumsdiskussion mit Jürgen Fenske, Vorstandsvorsitzender der KVB, Wolfgang Schneider, Vorsitzender der SPD Vingst/Ostheim, Mitglied der Bezirksvertretung und Susana dos Santos Herrmann, Mitglied des Rates der Stadt Köln, Verkehrsausschuss

---

KölnSPD

## Islamverbände als Religionsgemeinschaften – Gefahr für Integration und Demokratie?

Donnerstag, 23. Juni 2016

19.00 Uhr

SPD-Parteihaus, Mgnustraße 18b, 50672 Köln

Wir wollen uns im Rahmen dieser parteiinternen Veranstaltung der Frage widmen: Sind konservative Islamverbände die richtigen Partner für die Integrationspolitik der SPD?

Referenten:

Dr. Lale Akgün

Dipl. Psychologin, MdB a.D. und Publizistin

Turgut Yüksel

SPD-MdL Hessen

Osman Okkan

Journalist und Vorstandssprecher KulturForum TürkeiDeutschland e.V

Moderation: Martina Welchering

---

OV Humboldt/Gremberg

## Zukunftswerkstatt Humboldt/Gremberg – Unser Veedel 2025!

Donnerstag, 23. Juni 2016

19.00 Uhr

IB, Rolshover Straße 87-91, Köln

Wo soll Humboldt/Gremberg im Jahr 2025 stehen? Wie steht es dann um die soziale Entwicklung, die Stadtteilgestaltung, die Mobilität für die Einwohner, die Sicherheit und die Sauberkeit im Veedel?

Gemeinsam mit Ihnen und Euch möchten wir zu diesen Themenfeldern Vorschläge erarbeiten, die in der Bezirksvertretung Kalk und im Stadtrat weiterverfolgt werden sollen.

Die Diskussion wird an Thementischen stattfinden. Ihre Vorschläge werden schriftlich festgehalten. So haben alle Interessierten Gelegenheit, ihre Ideen einzubringen.

Als Diskussionspartner stehen zur Verfügung:

Markus Klein, Vorsitzender des SPD – Ortsvereins Humboldt/Gremberg und Kalk

Michael Paetzold, Mitglied des Rates, Vorsitzender des Sozialausschusses

Susana dos Santos Herrmann, Mitglied des Rates, Verkehrsausschuss

Hans Oster, Flüchtlingsbeauftragter der Oberbürgermeisterin

Bernd Rothe, Amt für Straßen- und Verkehrstechnik, angefragt

N.N., Amt für öffentliche Ordnung

Mathias Ferring, Polizei Köln

---

SPD

## Programmkonferenz West: Sicher.Gerecht.Weltoffen

Samstag, 25. Juni 2016

11.00 - 16.00 Uhr

Bonn

Die Bundes SPD erarbeitet unser Programm für die Bundestagswahl 2017. Im Zentrum: die Perspektiv-Arbeitsgruppen mit ihren Vorschlägen – und die Ideen aller Mitglieder, die am Programm mitarbeiten wollen. Es geht um Arbeit, Familie, Europa, Chancengleichheit und Integration. u.a. mit Sigmar Gabriel, Hannelore Kraft, Andrea Nahles, Hubertus Heil, Karl Lauterbach und Katarina Barley. Nach einer Rede des Parteivorsitzenden wirst Du in Workshops diskutieren können.

---

Heinz-Kühn-Bildungswerk

## Religionen in Köln – eine Spurensuche II: Die evangelische Christuskirche

Samstag, 25. Juni 2016

15.00 Uhr

Köln

Ein außergewöhnliches Projekt entsteht zurzeit an der evangelischen Christuskirche: Die 1894 gebaute Kirche weicht einem Neubauprojekt. Eine neue Kirche wird entstehen; unter Einbeziehung des Turmes werden daneben Wohn- und Geschäftsräume neu gebaut. In einer Tagesveranstaltung wollen wir uns mit dem Konzept der Kirchengemeinde, mit dem dieser Um- und Neubau verbunden ist, auseinandersetzen. Kostenbeitrag: 10,00 €  
Anmeldungen bitte an [wolfgang.bosbach@mailbox.org](mailto:wolfgang.bosbach@mailbox.org) oder an [joerg.klaudies@heinz-kuehn-bildungswerk.de](mailto:joerg.klaudies@heinz-kuehn-bildungswerk.de)

---

Martin Dörmann, MdB

## Traditionelle Heidewanderung

Sonntag, 26. Juni 2016

10.00 Uhr

Treffpunkt ist Parkplatz Maikammer, 1. Einflugschneise, Alte Kölner Str. 51147 Köln

Geführt wird die Wanderung von Jürgen Schumann, einem ausgewiesenen Heidekenner und Dokumentarfilmer. Die Wanderung führt durch die Nordheide. Erkundet wird dieses Mal die Waldlandschaft rund um den Urbacher Buschweg.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Wanderung wird je nach Wetterlage zwei bis drei Stunden dauern. Für die Wanderung über Stock und Stein empfehlen sich feste Schuhe, je nach Wetterlage wird sie zwei bis drei Stunden dauern.

Bei Rückfragen sind nähere Informationen im Porzer Wahlkreisbüro von Martin Dörmann, Hauptstraße 327, erhältlich: telefonisch unter 02203 / 52144 oder per Email an: [martin.doermann@wk.bundestag.de](mailto:martin.doermann@wk.bundestag.de).

---

Martin Dörmann, MdB

## Historisches Programm in Bonn

Dienstag, 28. Juni 2016

10.00 Uhr

Treffpunkt: wird nach Anmeldung bekannt gegeben; Teilnahmegebühr: 10 Euro pP

Das Haus der Geschichte bietet mit seiner Dauerausstellung einen interessanten Querschnitt durch die jüngste Vergangenheit Deutschlands vom Ende des Zweiten Weltkriegs bis zur Gegenwart. Dazu zeigt die aktuelle Wanderausstellung „Inszeniert. Deutsche Geschichte im Spielfilm“ die filmische Aufarbeitung mit Deutscher Geschichte in Kino und Fernseh nach 1945. Ein Rundgang durch den Kanzlerbungalow, dem ehemaligen Wohn- und Empfangsgebäude der Bundeskanzler von 1964 bis 1999, ermöglicht Einblicke in die repräsentativen und privaten Räume.

Für einen Imbiss zur Stärkung wird ebenfalls gesorgt. Die Fahrt erfolgt im Reisebus ab/nach Köln. Da die Plätze begrenzt und sehr begehrt sind, wird um frühzeitige Anmeldung gebeten.

---

OV Höhenberg

## Religion: Was ist das?

Dienstag, 28. Juni 2016

10.00 Uhr

Zu Gast in der Vingster Moschee, Ostheimer Str. 51, 51103 Köln

Nach dem Start im Mai bei der jesidischen Gemeinde in Höhenberg fragt sich der Ortsverein Höhenberg weiter: Religion: Was ist das?

---

SPD Landtagsfraktion

## Landtagstalk „Sozialdemokratische Gesundheits- und Pflegepolitik – Bilanz und Perspektiven“

Dienstag, 28. Juni 2016

16.30 Uhr

Landtag NRW, SPD-Fraktionssaal, Raum D3 D01, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf

Ein Jahr vor der Landtagswahl möchte die SPD-Landtagsfraktion einen Ausblick in die Zukunft der gesundheitlichen und pflegerischen Versorgung in NRW wagen und eine Bilanz zur bisherigen Arbeit in der Gesundheits- und Pflegepolitik ziehen. Sie lädt daher Interessierte zum Landtagstalk ein.

Aufgrund der Sicherheitsbestimmungen im Landtag NRW ist eine Anmeldung zwingend erforderlich.

Weitere Infos und Anmeldung (bitte bis spätestens 24. Juni 2016) unter:

[https://www.spd-fraktion-nrw.de/termin/landtagstalk\\_gesundheits\\_und\\_pflegepolitik.html](https://www.spd-fraktion-nrw.de/termin/landtagstalk_gesundheits_und_pflegepolitik.html)

---

Freundeskreis Köln /Indianapolis

## Indiana Jazz Exchange

Mittwoch, 29. Juni 2016

18.00 Uhr

Großer Saal des Porzer Rathauses, Köln

Unser ehemaliger Bundestagsabgeordneter Volkmar Schultz macht uns auf eine Veranstaltung aufmerksam: Gemeinsam mit der Lise-Meitner-Gesamtschule und der Carl-Stamitz-Musikschule sowie mit Unterstützung verschiedener Porzer Bürgervereine und Interessengemeinschaften organisiert der Freundeskreis Köln /Indianapolis erstmals eine größere Jazz-Veranstaltung im Porzer Rathaussaal: Echo-Preisträger André Nendza (OJHS Köln) präsentiert im Rahmen der Städtepartnerschaft Indianapolis - Köln: Monika Herzig (Piano) - Matt Riggen (Trumpet) Josh Roberts (Drums) - Quinn Sternberg (Bass) von der Indiana University. Ein Ohrenschmaus für Jazz-Liebhaber!

Weitere Infos unter: <http://freundeskreis-koeln-indy.de/indiana-jazz-in-koeln/>

---

Schwusos Köln

## CSD 2016 - ColognePride

1. Juli - 3. Juli 2016

Auch in diesem Jahr werden wir die KölnSPD beim ColognePride, dem Kölner Christopher Street Day, vertreten. Unter dem Motto "anders.Leben!" kämpfen wir für eine Gleichstellung von Lesben, Transgendern und Schwulen. Gerade vor dem Hintergrund erstarkender rechtspopulistischer Strömungen ist eine breite Unterstützung umso wichtiger. Helft mit beim Stand in der Altstadt (Fr bis So), nehmt an der Demonstration teil (Sonntag) oder unterstützt uns finanziell per Überweisung auf das Konto des Unterbezirkes (Stichwort SchwusosKöln).

Weitere Infos folgen...

Bei Fragen vorab wendet Euch an [info@schwusos-koeln.de](mailto:info@schwusos-koeln.de)

---

Friedrich-Ebert Stiftung

## Deutsche Pop-Zustände - Rechtsextremismus und Musik

Dienstag, 5. Juli 2016

Ort und Zeit werden bald bekanntgegeben

Kooperations-Veranstaltung mit DGB-Jugend und Kölnischer Gesellschaft für christl.-jüdische Zusammenarbeit

---

KölnSPD

## Kurt-Uhlenbruch-Fußballturnier

Samstag, 20. August 2016

Bezirkssportanlage Rodenkirchen, Köln

Sport verbindet – eine gute Gelegenheit sich zu treffen und miteinander zu sprechen und Spaß zu haben. Unsere Landtagsabgeordnete Ingrid Hack hat dafür gesorgt, dass wir eine geeignete Sportstätte anmieten können, um wieder das Kurt-Uhlenbruch-Fußballturnier durchführen zu können.

Die GOT Elsaßstraße verteidigt als Vorjahressieger den Pokal, der FC Mado United ist wieder dabei, ebenso die Jusos+Schwusos – weitere Teams sind herzlich eingeladen, auf der Bezirkssportanlage Rodenkirchen (Sürther Straße, neben der Gesamtschule) ein faires Turnier in Erinnerung an unseren langjährigen Vorsitzenden Kurt Uhlenbruch auszutragen. Start ist um 11.30 Uhr. Wer unterstützt bei Essen&Trinken und weiterem? Meldet Euch gern per Mail: [kut.sommerfest@gmail.com](mailto:kut.sommerfest@gmail.com)



---

Heinz-Kühn-Bildungswerk

## Gedenkstätten in NRW II: Gedenkstätte für die Bonner Opfer des Nationalsozialismus

Samstag, 27. August 2016

11.00 Uhr

eigene Anfahrt, Bonn

In der Gedenkstätte für die Opfer des Nationalsozialismus wird über das Schicksal der Bonner Juden informiert. Thematisiert werden Verfolgung, Leiden und Ermordung der Bonner Opfer des Nationalsozialismus, aber auch Versuche von Widerstand und organisierter Opposition in Bonn und in der Region. Kostenbeitrag: 10,00 €, Anmeldungen bitte an [wolfgang.bosbach@mailbox.org](mailto:wolfgang.bosbach@mailbox.org) oder an [joerg.klaudies@heinz-kuehn-bildungswerk.de](mailto:joerg.klaudies@heinz-kuehn-bildungswerk.de)

---

Sportforum, Ratsfraktion

## Sportkonferenz der KölnSPD

Montag, 5. September 2016

18.30 Uhr

Ort wird noch bekanntgegeben

Als wachsende Millionenstadt brauchen wir ein breites, funktionsfähiges Sportangebot und einen bedarfsgerechten Ausbau der Sportinfrastruktur. Im Kölner Sport gibt es viele leistungsstarke Player, die an diesem gemeinsamen Ziel arbeiten. Dazu fordern wir eine Sportentwicklungsplanung, die sich auch mit anderen Planungen in der Stadt Köln verzahnt. Die ersten Ansätze und Impulse möchten die SPD-Ratsfraktion und das Sportforum der KölnSPD gerne gemeinsam mit Ihnen erarbeiten und setzen.

Eine ausführliche Einladung folgt im Sommer. Ihre Anregungen nehmen wir bereits heute sehr gerne unter [ub.koeln@spd.de](mailto:ub.koeln@spd.de) entgegen.

***V.i.S.d.P.: Frank Mederlet, SPD Köln, Magnusstr. 18b, 50672 Köln; Redaktion: Marco Malavasi; Bildnachweise: maxbasel, privat***